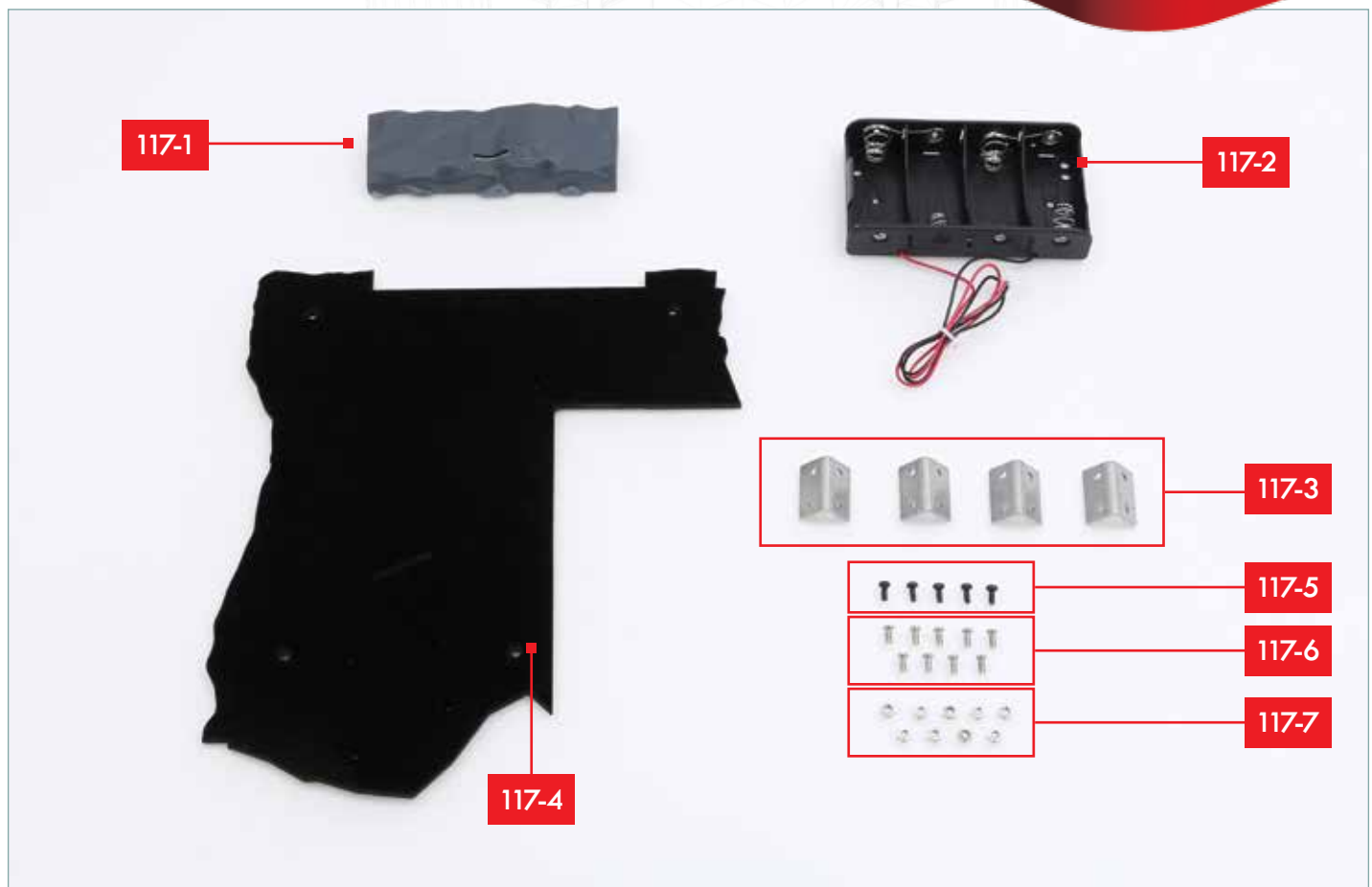
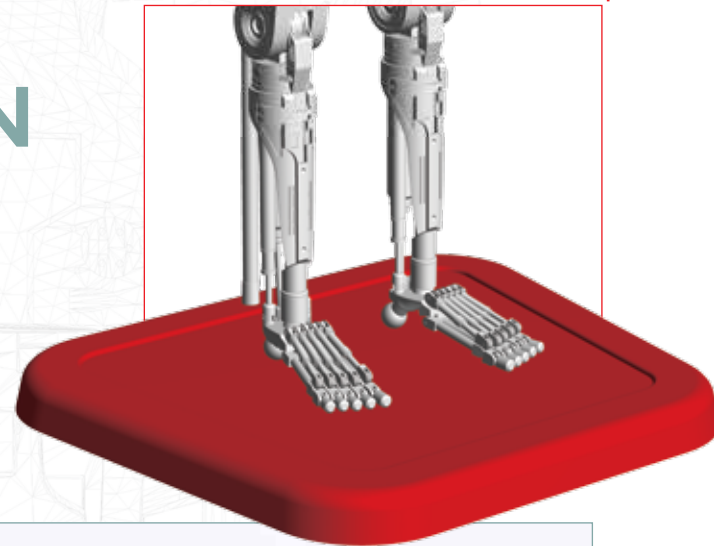


DEN BATTERIEKASTEN IM SOCKEL EINBAUEN

Verbinde den Batteriekasten mit einem Randstück, setze ihn in den Sockel ein, befestige ihn mit einer Bodenplatte und bringe vier Befestigungsbügel an.



BAUTEILELISTE

117-1	Randstück für Batteriekasten	117-5	fünf Schrauben PB (3 x 6 mm, 1 Reserve)
117-2	Batteriekasten mit Kabel	117-6	neun Schrauben PM (3 x 6 mm, 1 Reserve)
117-3	vier Bügel	117-7	neun Muttern M3 (1 Reserve)
117-4	Bodenplatte		

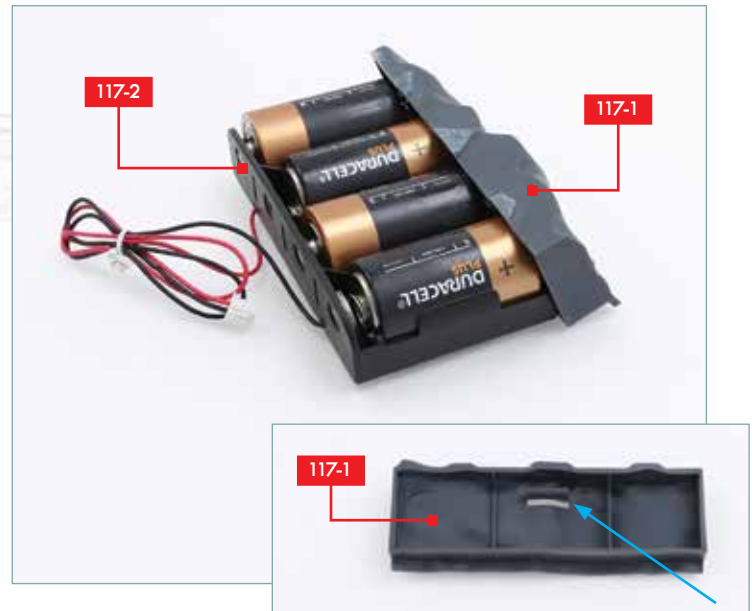
DES WEITEREN BENÖTIGST DU

Die Sockel-Baugruppe aus Ausgabe 116, die Abdeckung für die Platine 116-2 aus der letzten Ausgabe, vier Batterien Typ C sowie einen feinen Kreuzschlitz-Schraubendreher.



SCHRITT 1

Setze vier Batterien (Typ C) in den Batteriekasten **117-2** ein wie gezeigt und folge dabei den Markierungen an der Innenseite.



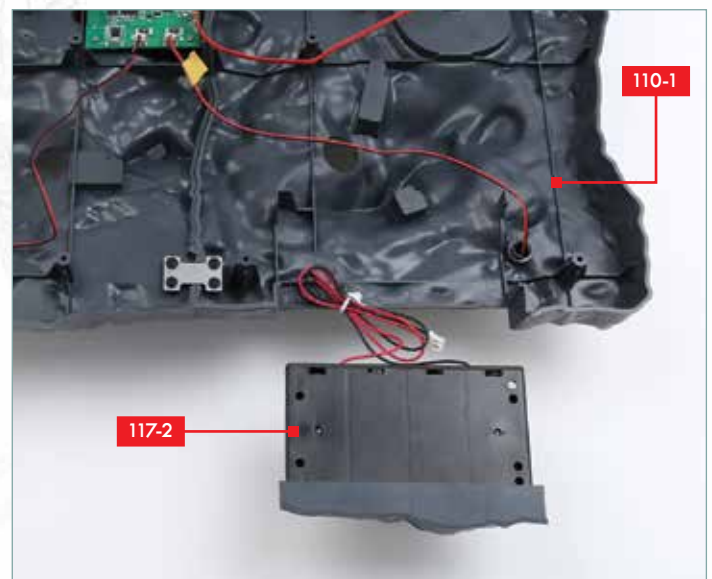
SCHRITT 2

Nimm das Randstück **117-1** und beachte den Aufhänger an der Innenseite (Pfeil, kleines Bild). Führe den oberen Teil des Batteriekastens **117-2** in das Randstück: Schiebe die Bauteile wie angezeigt zusammen, dass der Kasten unter den Aufhänger passt.



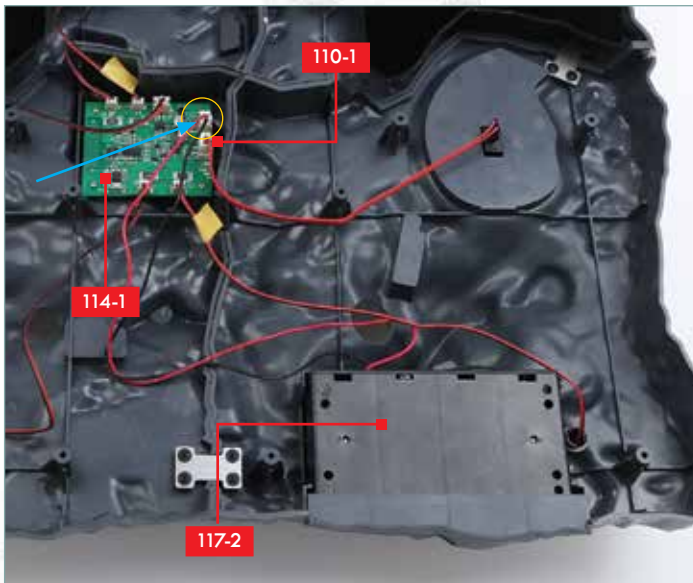
SCHRITT 3

Schiebe das Randstück **117-1** in die senkrechte Position, sodass der Batteriekasten sicher mit dem Randstück abschließt. Es ist hier kein Klebstoff notwendig – um die Batterien auszutauschen, musst Du das Randstück entfernen.



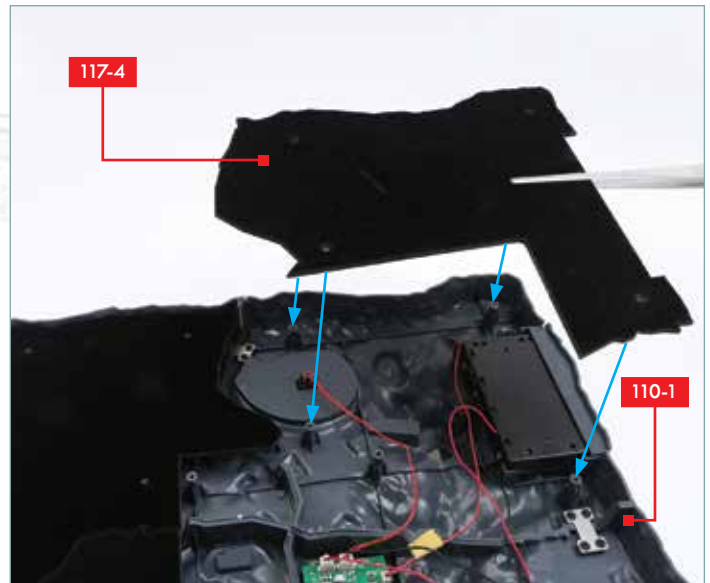
SCHRITT 4

Drehe die Sockel-Baugruppe vorsichtig um und Sorge dafür, dass sie einen guten Halt hat, um die Suchlichter und Details nicht zu beschädigen. Führe den Batteriekasten **117-2** wie angedeutet in die Aussparung im Sockelabschnitt **110-1**.



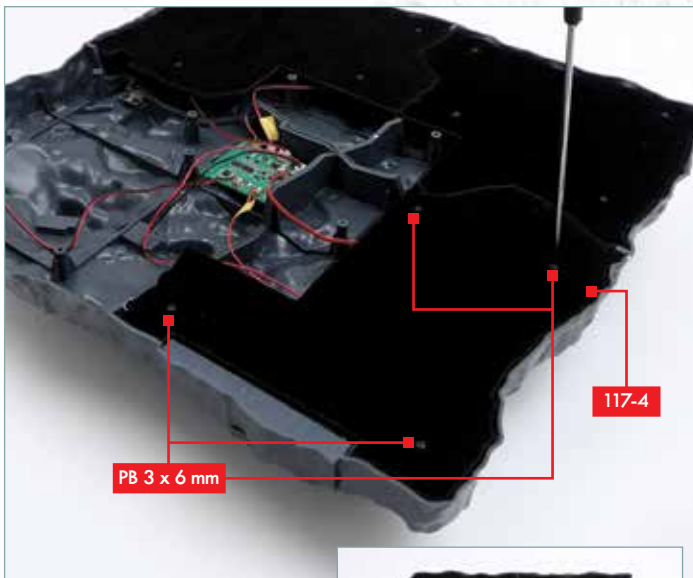
SCHRITT 5

Nimm das Kabel des Batteriekastens **117-2** und führe es an der Unterseite der Sockel-Baugruppe entlang zur Platine **114-1**. SchlieÙe den Stecker in die Steckbuchse auf der Platine (Pfeil).



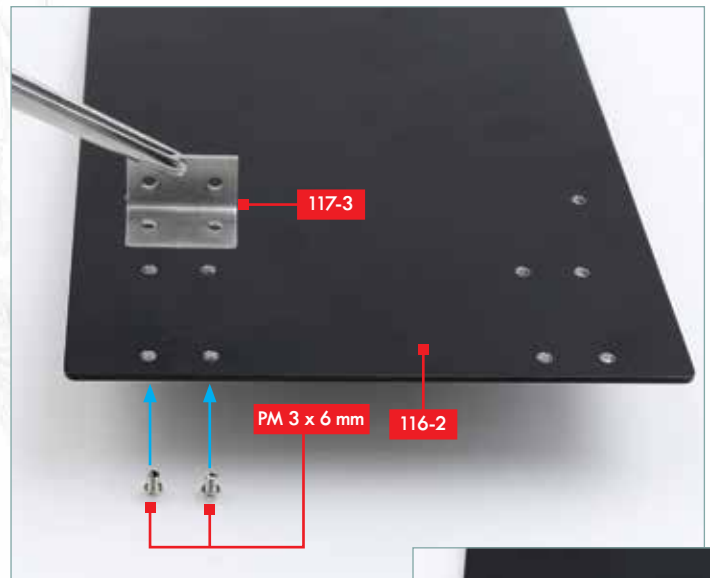
SCHRITT 6

Nimm die Bodenplatte **117-4** und prüfe ihren Sitz an der Unterseite des Sockelabschnitts **110-1**. Achte darauf, dass die Schraublöcher fluchten wie angedeutet.



SCHRITT 7

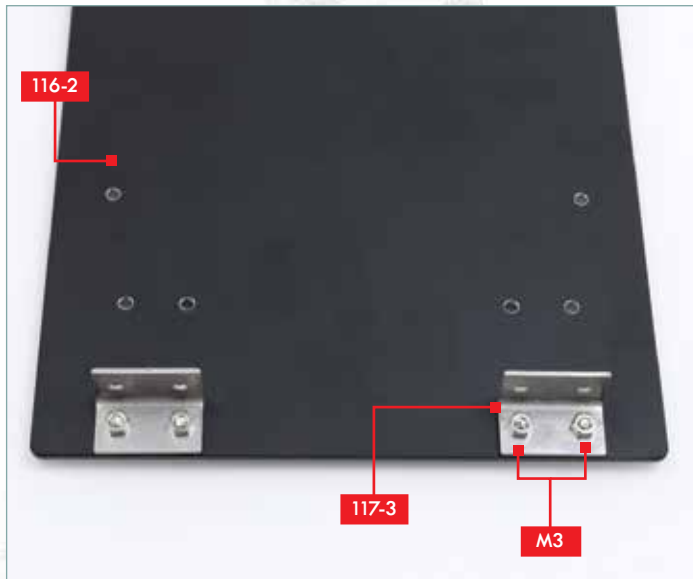
Fixiere die Bodenplatte **117-4** mit vier Schrauben PB (3 x 6 mm). Im kleinen Bild siehst Du die montierte Platte.



SCHRITT 8

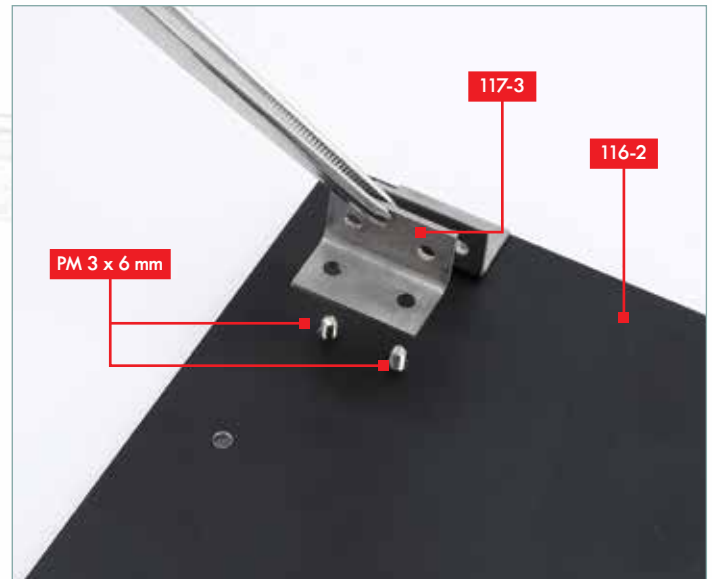
Nimm die schwere Abdeckung **116-2** aus der letzten Ausgabe und identifiziere das erste Paar von Löchern nahe der Kante. Hier wird der erste Bügel **117-3** angebracht. Führe zwei Schrauben PM (3 x 6 mm) von unten durch die Löcher und fixiere den Bügel mit zwei Muttern M3 (kleines Bild rechts). Drehe die Muttern nicht zu fest, sodass der Bügel sich noch leicht bewegen lässt.





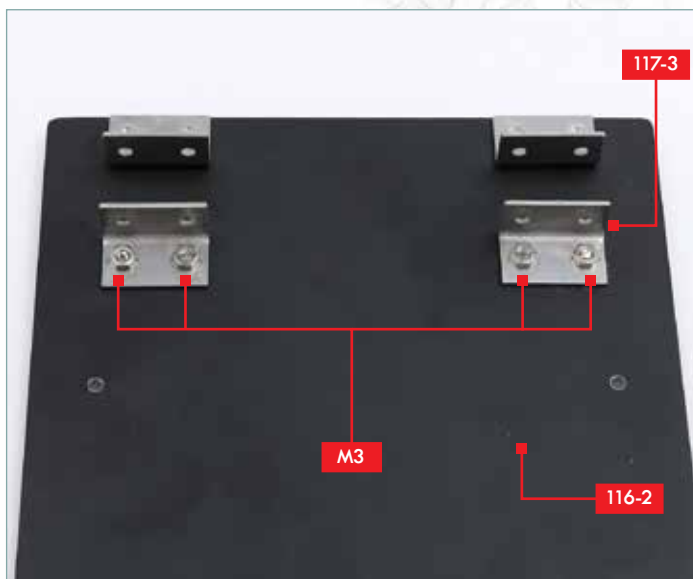
SCHRITT 9

Fixiere einen zweiten Bügel **117-3** im nächsten Paar Löcher und mit zwei weiteren Schrauben PM (3 x 6 mm) sowie zwei Muttern M3. Drehe auch hier die Muttern nicht fest.



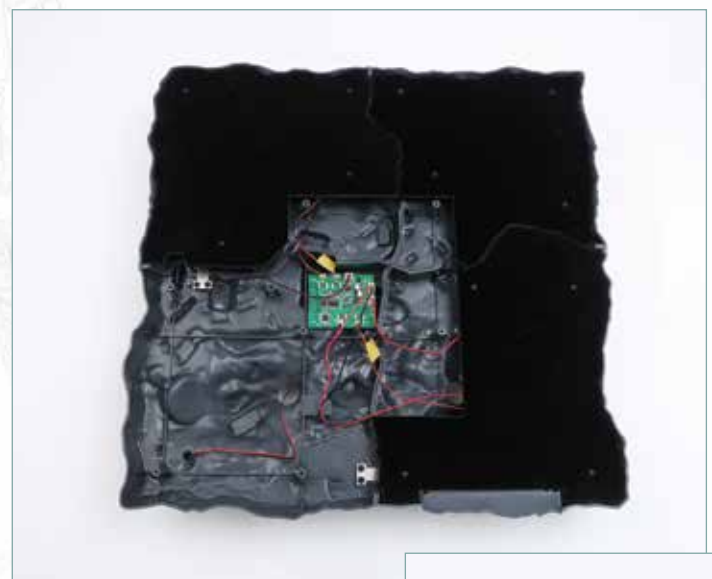
SCHRITT 10

Drehe die Abdeckung **116-2** und fixiere den dritten Bügel **117-3** mit zwei Schrauben PM (3 x 6 mm) und zwei Muttern M3. Drehe die Muttern nicht fest.



SCHRITT 11

Fixiere den vierten Bügel **117-3** an der Abdeckung **116-2** und nutze dazu erneut zwei Schrauben PM (3 x 6 mm) und zwei Muttern M3. Drehe auch hier die Muttern nicht fest.



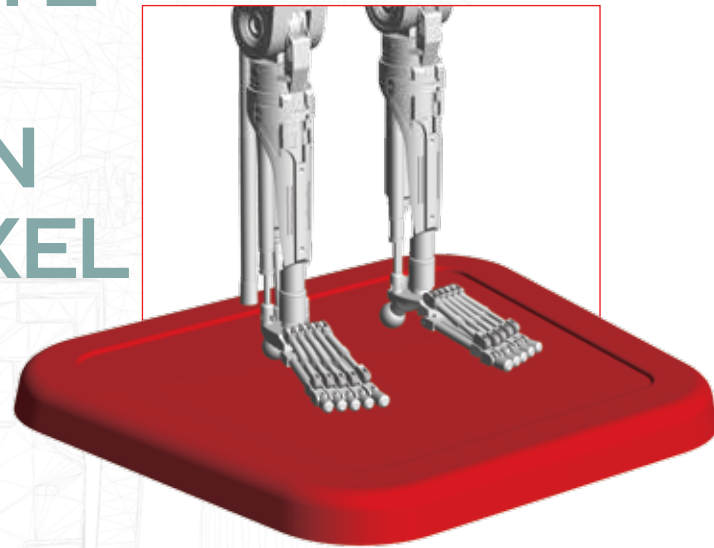
BAUFORTSCHRITT

Du hast den Batteriekasten mitsamt dem Randstück am Sockel angebracht. Eine Bodenplatte hält den Batteriekasten fest. Außerdem hast Du vier Befestigungsbügel an der Abdeckung für die Platine befestigt.



DIE UNTERE HÄLFTE DES GESTELLS ZUSAMMENSETZEN UND MIT DEM SOCKEL VERBINDEN

Bringe das Gestell an den Bügeln an, verbinde es von unten mit dem Sockel und montiere die letzte Bodenplatte sowie schützende Pads.

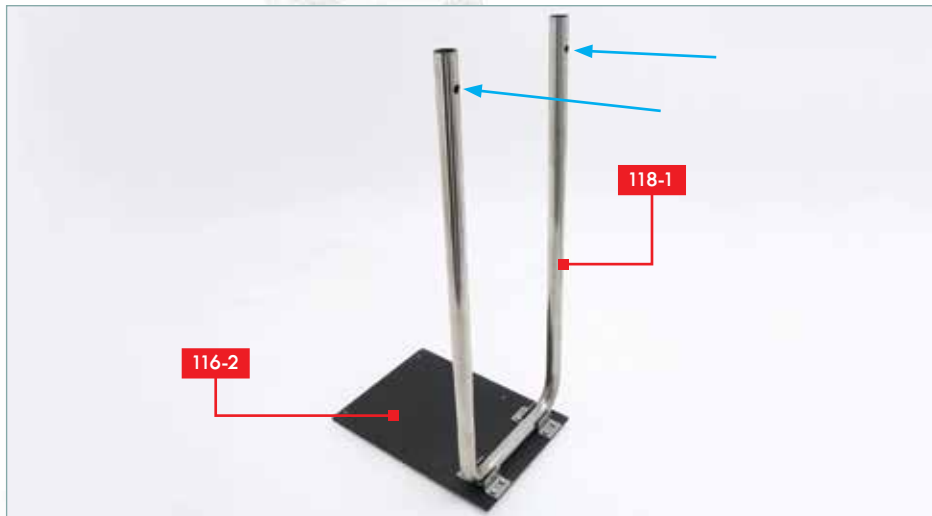


BAUTEILELISTE

118-1	Unteres Gestell	118-5	fünf Schrauben PM (3 x 35 mm, 1 Reserve)
118-2	Einsätze für Gestell	118-6	fünf Muttern M2 (1 Reserve)
118-3	Bodenplatte	118-7	neun Schrauben PB (3 x 6 mm, 1 Reserve)
118-4	Selbstklebende Pads		

DES WEITEREN BENÖTIGST DU

Die Sockel-Baugruppe und die Abdeckung mit Bügeln aus Ausgabe 117, eine Pinzette oder Spitzzange für das Festziehen der Muttern sowie einen feinen Kreuzschlitz-Schraubendreher.



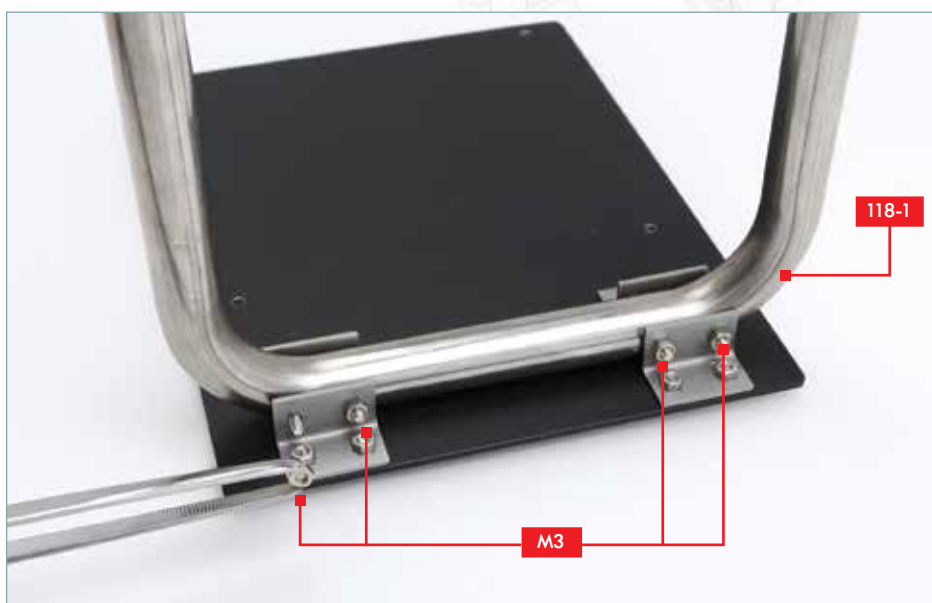
SCHRITT 1

Nimm die in der letzten Ausgabe zusammengesetzte Abdeckung **116-2** mit Bügeln und setze sie flach auf Deine Arbeitsfläche. Schiebe die untere Strebe des Gestells **118-1** zwischen die Bügel, sodass die Schraublöcher fluchten. Beachte die korrekte Position der Löcher, welche die Rückseite des Gestells anzeigen (Pfeile).



SCHRITT 2

Nimm vier Schrauben PM (3 x 35 mm) und führe sie durch die Schraublöcher im Bügel, durch die untere Strebe des Gestells und durch den zweiten Bügel.

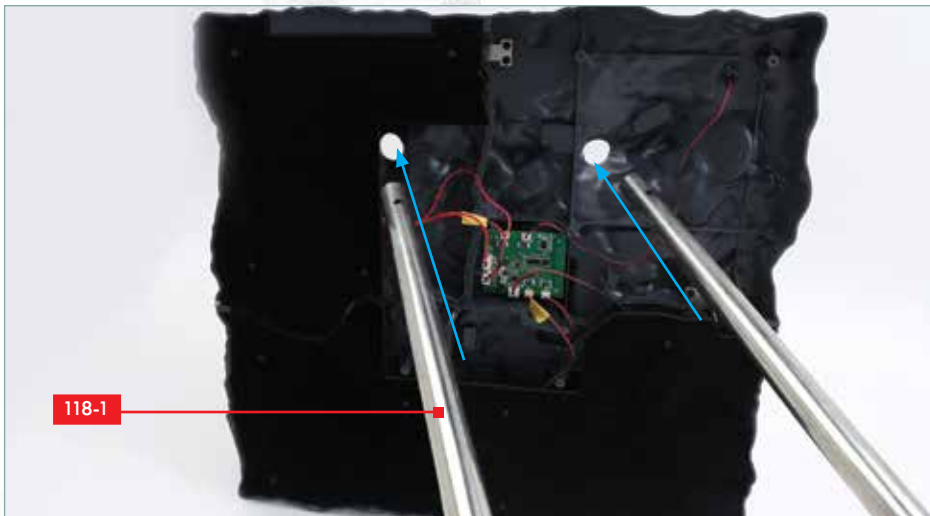


SCHRITT 3

Nutze vier Muttern M2, um die Schrauben PM (3 x 35 mm) zu fixieren und das Gestell aufrecht zwischen den Bügeln zu halten. Gehe sicher, dass die Muttern komplett festgezogen sind, sodass die Bügel dicht an dem Gestell anliegen. Nun kannst Du auch die übrigen Muttern M3 aus der letzten Ausgabe festziehen, um die Bügel an Bauteil **116-2** zu befestigen.

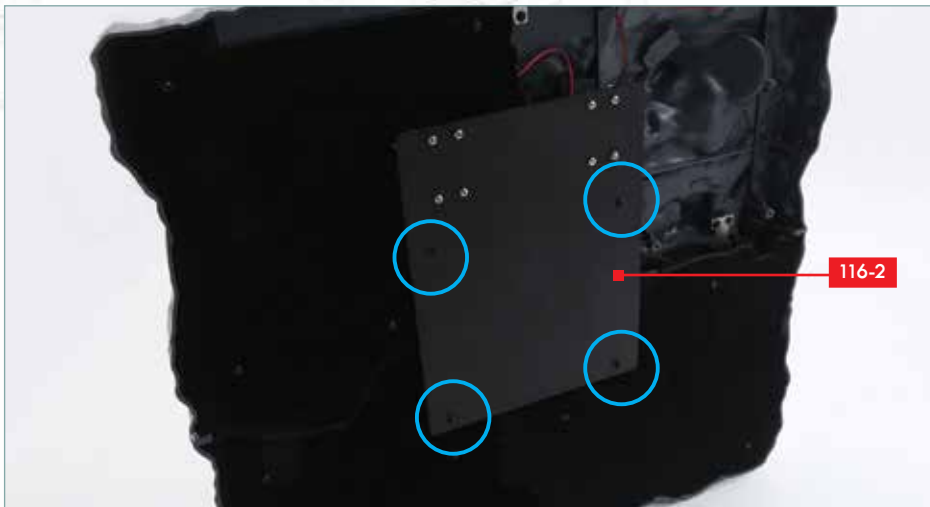
EXPERTENTIPP!

Die nächsten Schritte sind einfacher, wenn Dir jemand durch Festhalten des Gestells hilft. Eventuell findest Du es leichter, die Bodenplatte 117-4 vor dem Anbringen des Gestells zu entfernen.



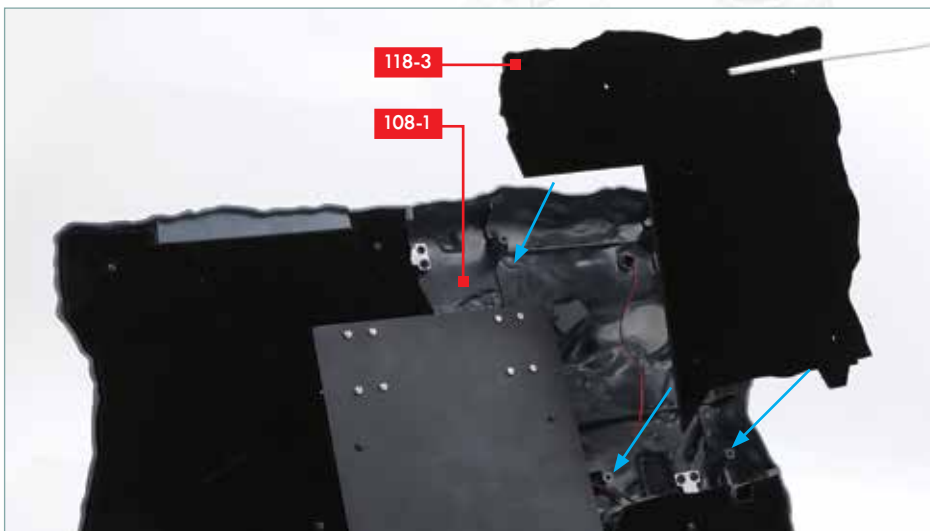
SCHRITT 4

Führe die zwei aufrechten Streben des Gestells **118-1** von der Unterseite der Sockel-Baugruppe aus wie gezeigt durch die Löcher des Sockels.



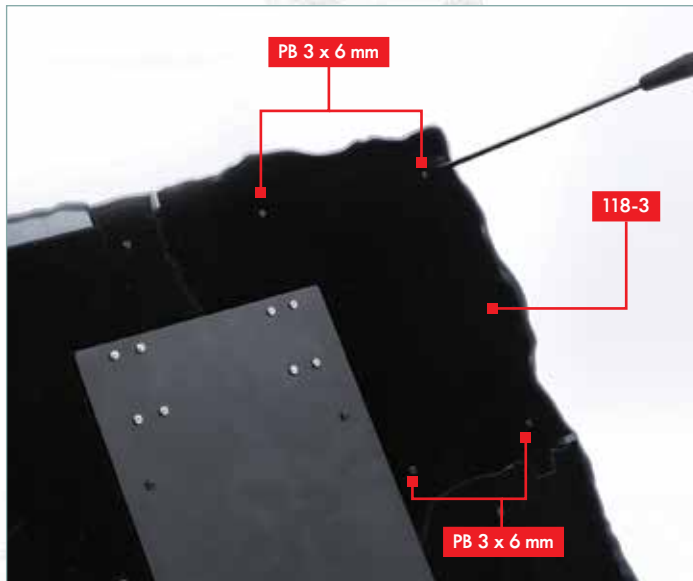
SCHRITT 5

Drücke die Streben so durch die Löcher, dass die schwere Abdeckung **116-2** sich an die Unterseite der Sockel-Baugruppe einfügt und dabei die Platine abdeckt. Nutze vier Schrauben PB (3 x 6 mm), um die Abdeckung zu fixieren (eingekreist).



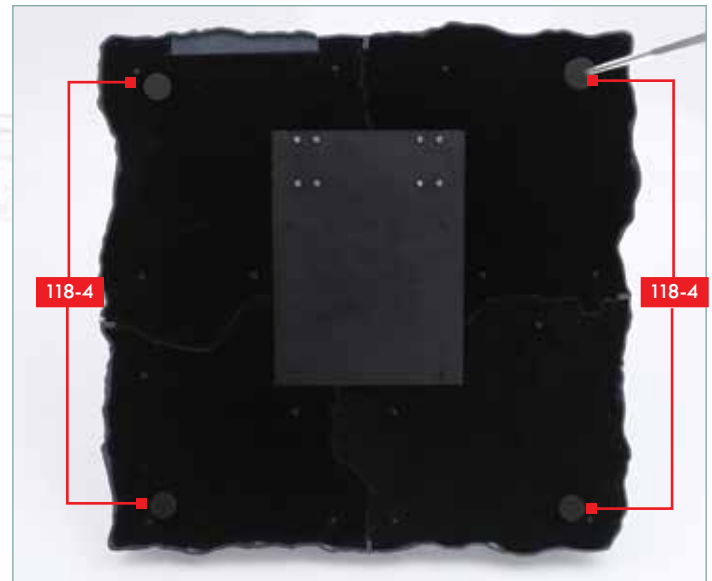
SCHRITT 6

Bringe die Bodenplatte **117-4** wieder an, falls Du sie für die letzten Schritte entfernt hast. Nimm die Bodenplatte **118-3** und prüfe ihren Sitz an der Unterseite des Sockelabschnitts **108-1**. Wie im Bild gezeigt, sollten die Schraublöcher fluchten.



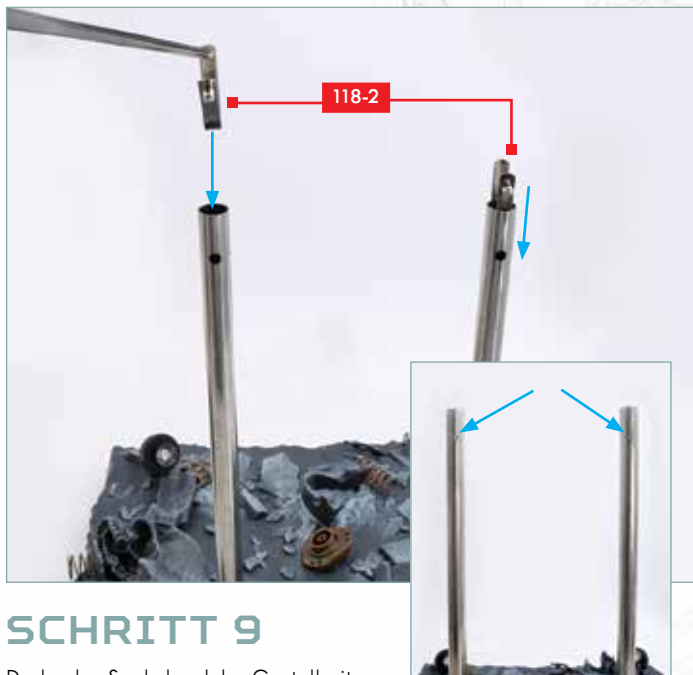
SCHRITT 7

Fixiere die Bodenplatte **118-3** mit vier Schrauben PB (3 x 6 mm).



SCHRITT 8

Entferne nacheinander die selbstklebenden Pads **118-4** von der Unterlage. Platziere sie wie gezeigt in den vier Ecken an der Unterseite des Sockels.



SCHRITT 9

Drehe den Sockel und das Gestell mit der richtigen Seite nach oben. Nimm die zwei Einsätze **118-2** und presse sie vorsichtig in eine U-Form. Schiebe die gebogenen Enden der Einsätze in die offenen Enden des Gestells **118-1**. Während Du die Einsätze nach unten schiebst, gehe sicher, dass sich ihre Zapfen in Richtung der Löcher oben an den Schäften des Gestells bewegen. Wenn die Einsätze ihre korrekte Position erreicht haben, drücken sich die Zapfen durch die Löcher des Gestells (kleines Bild).



BAUFORTSCHRITT

Du hast den unteren Teil des Gestells fixiert und die letzte Bodenplatte sowie Pads angebracht.



DAS TERMINATOR T-800 ENDOSKELETT AM GESTELL BEFESTIGEN



Bringe eine Stützplatte am oberen Teil des Gestells an und befestige das Terminator-Modell mithilfe von Flügelschrauben.



BAUTEILELISTE

119-1	Oberes Gestell	119-5	zwei Flügelschrauben (6 x 35 mm)
119-2	Stützplatte	119-6	vier Muttern M3 (1 Reserve)
119-3	drei Schraubhülsen	119-7	vier Schrauben PM (3 x 30 mm, 1 Reserve)
119-4	Kette		

DES WEITEREN BENÖTIGST DU

Die Sockel-Baugruppe aus Ausgabe 118, die Terminator-Modellbaugruppe aus Ausgabe 107, nach Bedarf Sekundenkleber und einen Zahnstocher sowie einen feinen Kreuzschlitz-Schraubendreher.



SCHRITT 1

Nimm den oberen Teil des Gestells **119-1** und führe drei Schrauben PM (3 x 30 mm) in die drei Löcher oben in Bauteil **119-1**. Die Schrauben müssen von der Rückseite des Gestells eingeführt werden – der Seite mit den Löchern (siehe Übersicht der Bauteile dieser Ausgabe). Setze wie gezeigt je eine Hülse **119-3** auf die Schrauben.



SCHRITT 2

Setze die Stützplatte **119-2** so auf die drei Schrauben, dass sie durch die Hülsen davon gehindert wird, direkt an das obere Teil des Gestells anzustoßen. Fixiere die Stützplatte mit drei Muttern M3 (rechtes Bild).



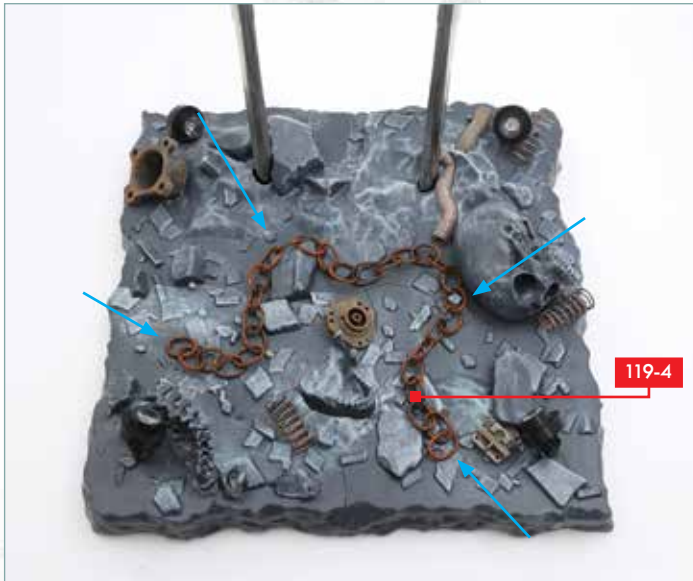
SCHRITT 3

Setze die Enden des oberen Gestells **119-1** auf die Enden des unteren Gestells **118-1**. Die Stützplatte befindet sich an der Vorderseite des Gestells (siehe auch nächster Schritt).



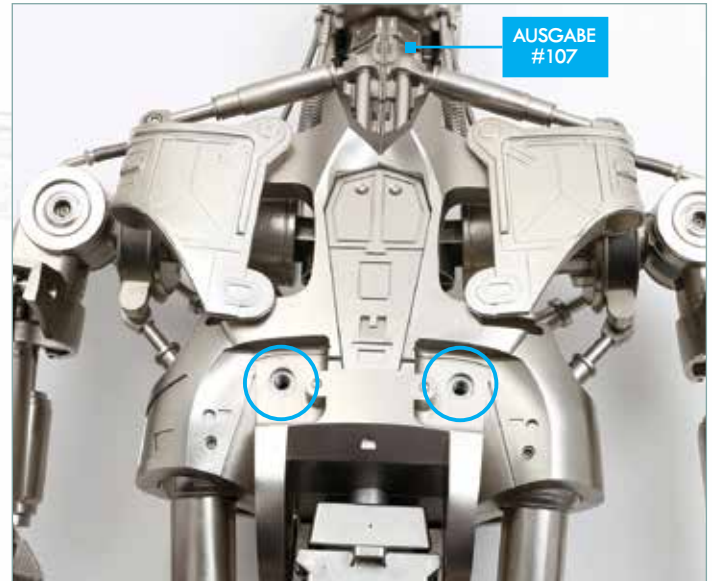
SCHRITT 4

Die Zapfen an den Einsätzen des unteren Abschnitts des Gestells schieben sich in die Löcher des oberen Gestells. Die Größe des oberen Abschnitts lässt sich anpassen.



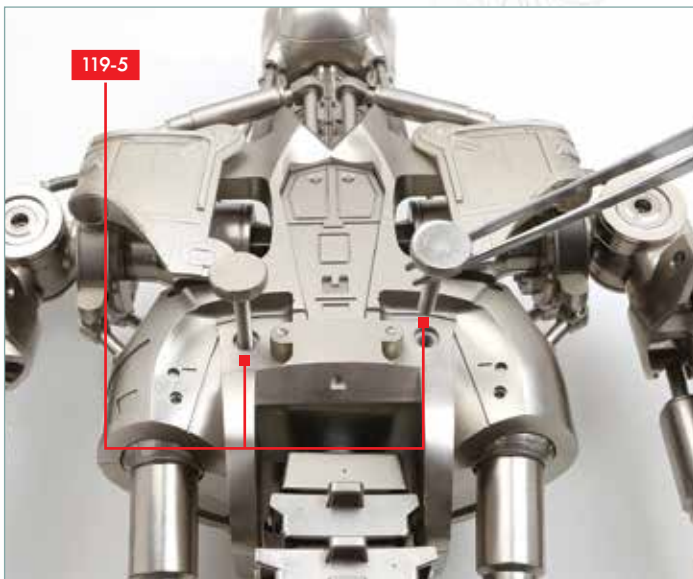
SCHRITT 5

Entscheide, wie Du die Kette **119-4** auf dem Sockel verteilst. Sie muss nicht fixiert werden. Wenn Du möchtest, kannst Du aber auf vier Glieder der Kette **119-4** ein wenig Sekundenkleber geben und sie so fest am Sockel anbringen.



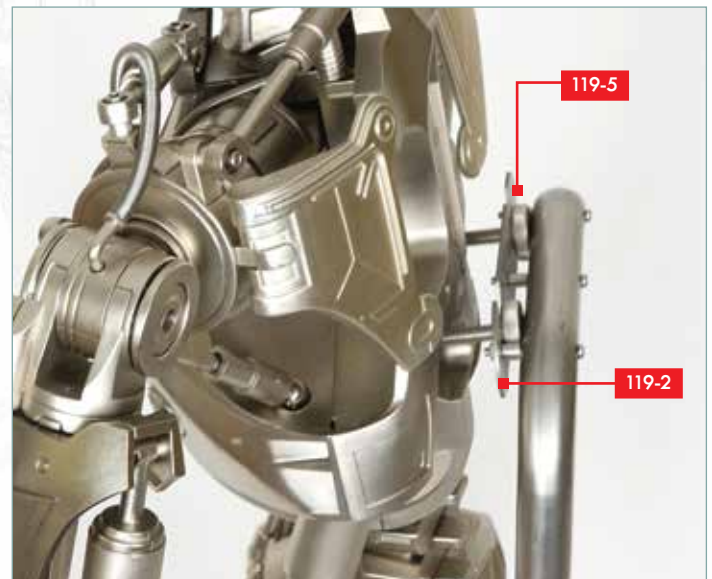
SCHRITT 6

Nimm das Terminator-Modell aus Ausgabe 107 und identifiziere die zwei Schraublöcher am Rücken (eingekreist).



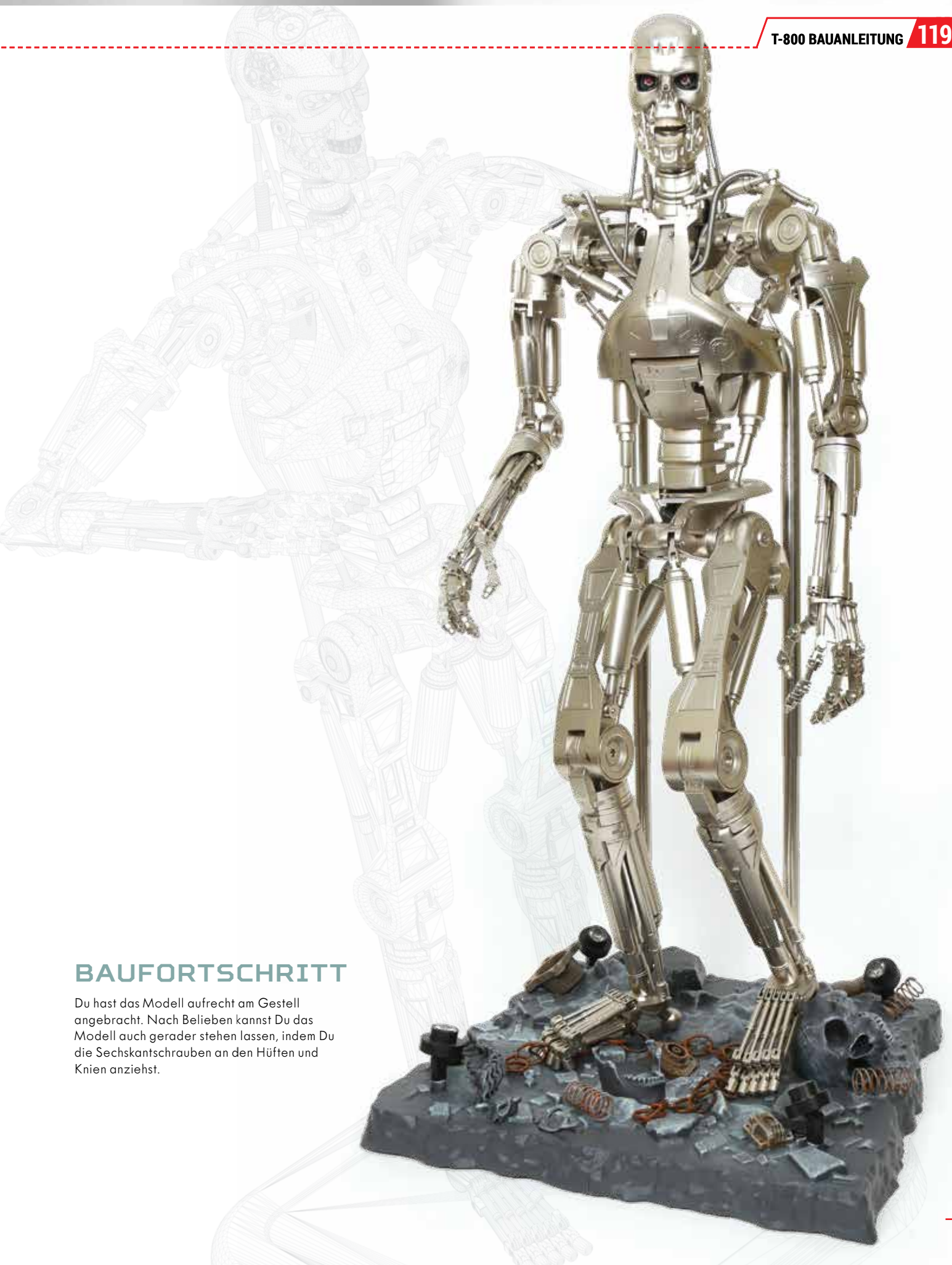
SCHRITT 7

Nimm die beiden Flügelschrauben **119-5** und drehe sie per Hand in die Löcher ein.



SCHRITT 8

Um Dein Modell aufrecht stehen zu lassen, führe die Flügelschrauben wie gezeigt in die Kerben der Stützplatte **119-2**.



BAUFORTSCHRITT

Du hast das Modell aufrecht am Gestell angebracht. Nach Belieben kannst Du das Modell auch gerader stehen lassen, indem Du die Sechskantschrauben an den Hüften und Knien anziehst.



DIE FERNBEDIENUNG ZUSAMMENSETZEN UND DAS MODELL STEUERN LERNEN

Bringe Knöpfe und Platine im Gehäuse der Fernbedienung an, schraube sie zusammen und setze Batterien ein.



BAUTEILELISTE

120-1	Gehäuse Fernbedienung (Vorderseite)	120-6	Platine
120-2	Gehäuse Fernbedienung (Rückseite)	120-7	fünf Schrauben PB (2 x 4 mm, 1 Reserve)
120-3	Batteriedeckel	120-8	zwei Schrauben PM (2 x 6 mm, 1 Reserve)
120-4	Kontrollknöpfe	120-9	zwei Muttern M2 (1 Reserve)
120-5	Durchsichtige Elemente		

DES WEITEREN BENÖTIGST DU

Dein Modell auf dem Sockelgestell, Sekundenkleber und einen Zahnstocher, Feile oder Sandpapier, zwei Batterien Typ AAA und einen feinen Kreuzschlitz-Schraubendreher.



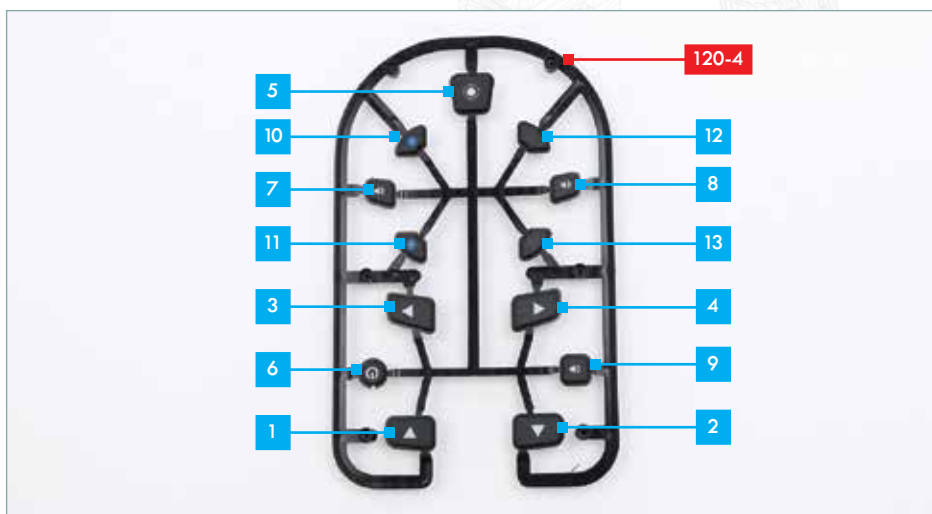
SCHRITT 1

Nimm die Vorderseite des Gehäuses für die Fernbedienung **120-1** und identifiziere die Aussparungen für die vier durchsichtigen Elemente von Bauteil **120-5** (Pfeile).



SCHRITT 2

Entferne die vier durchsichtigen Elemente aus dem Rahmen **120-5** und prüfe, wie sie in die Aussparungen passen. Entferne alle rauen Stellen mit einer Feile oder mit Sandpapier. Gebe nacheinander etwas Sekundenkleber auf die Ränder an den Kanten der Elemente und setze sie in die Vorderseite des Gehäuses (kleines Bild).



SCHRITT 3

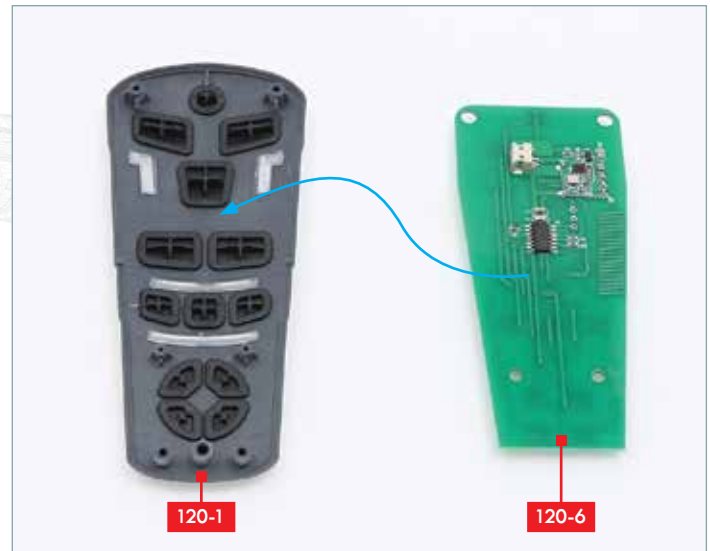
Identifiziere die verschiedenen Steuerknöpfe im Rahmen **120-4**:

- 1, 2 – oben, unten (Kiefer)
- 3, 4 – links, rechts (Augen)
- 5 – Licht (Augen)
- 6 – An/Aus
- 7, 8, 9 – Soundeffekte
- 10, 11 – Suchlichter (blau)
- 12, 13 – Suchlichter (rot)



SCHRITT 4

Entferne ein Bauteil nach dem anderen aus dem Rahmen **120-4**, entferne mögliche raue Stellen und setze die Elemente in die passenden Löcher des Gehäuses **120-1**. Benutze keinen Klebstoff. Das kleine Bild zeigt zur Kontrolle die korrekt eingesetzten Knöpfe, aber drehe die Baugruppe zu diesem Zeitpunkt nicht um.



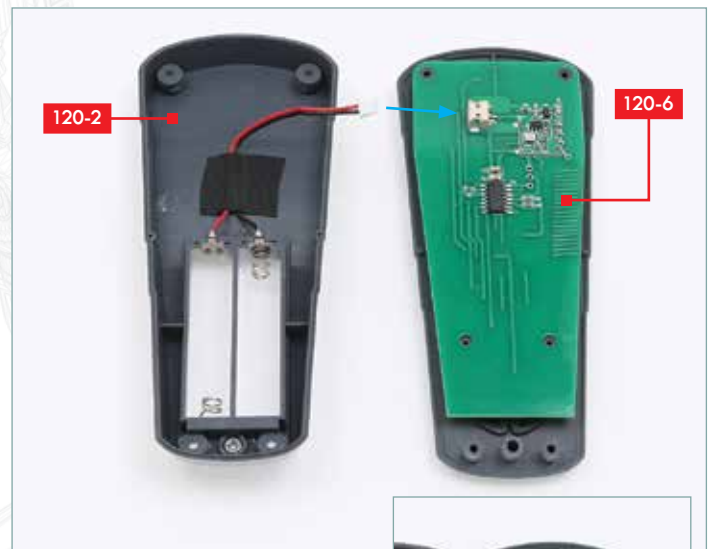
SCHRITT 5

Positioniere die Platine **120-6** so auf die Knöpfe, dass die Kontaktpunkte auf der Platine (unsichtbar) mit den Knöpfen verbunden sind. Vier Löcher in der Platine passen hierzu auf die vier Zapfen des vorderen Gehäuses **120-1**.



SCHRITT 6

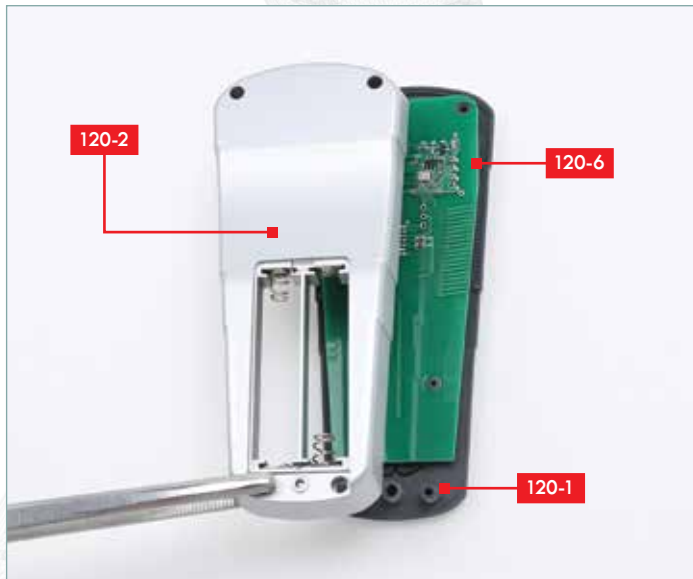
Nimm die Rückseite der Fernbedienung **120-2** und identifiziere die sechseckige Aussparung, in welche eine Mutter M2 hineinpasst. Nutze einen Zahnstocher, um etwas Sekundenkleber in die Aussparung zu geben und fixiere die Mutter (kleines Bild).



SCHRITT 7

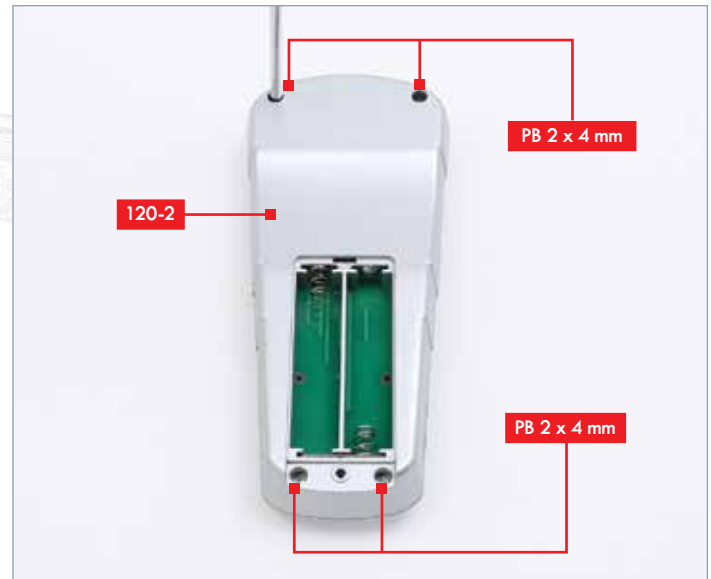
Positioniere die Vorder- und Rückseite der Fernbedienung so nebeneinander, dass Du den Stecker auf der Innenseite von Bauteil **120-2** wie gezeigt in die Steckbuchse auf der Platine **120-6** einstecken kannst (siehe kleines Bild).





SCHRITT 8

Setze die Rückseite der Fernbedienung **120-2** so auf die Vorderseite **120-1**, dass die Platine eingeschlossen wird.



SCHRITT 9

Fixiere die beiden Teile der Fernbedienung mit vier Schrauben PB (2 x 4 mm).



SCHRITT 10

Stecke zwei Batterien (Typ AAA) in die Ausparung an der Rückseite der Fernbedienung und achte dabei darauf, dass sie korrekt eingesetzt sind wie gezeigt. Schiebe den Deckel **120-3** über die Batterien und fixiere ihn mit einer Schraube PM (2 x 6 mm). Die Schraube passt in die Mutter, welche in Schritt 6 fixiert wurde.



BAUFORTSCHRITT

Du hast die Fernbedienung zusammengesetzt und bist nun bereit, Dein Modell zu steuern, siehe folgende Seite.

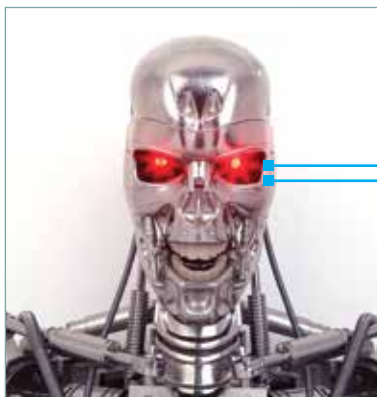


DAS T-800-MODELL BEDIENEN



Entferne die Platte am Hinterkopf und schalte den Batteriekasten **3-4** ein. Drücke den Power-Knopf im Inneren des Kopfes für ein paar Sekunden, um das Modell zu aktivieren. Die Augen sollten zweimal aufleuchten und eingeschaltet bleiben. Betätige dann den Schalter, der sich unter dem am Sockel befestigten Schädel befindet, und schalte die Fernbedienung ein. Dein Modell ist nun bereit für die Fernsteuerung.

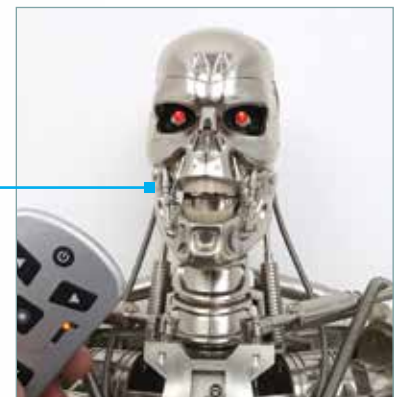
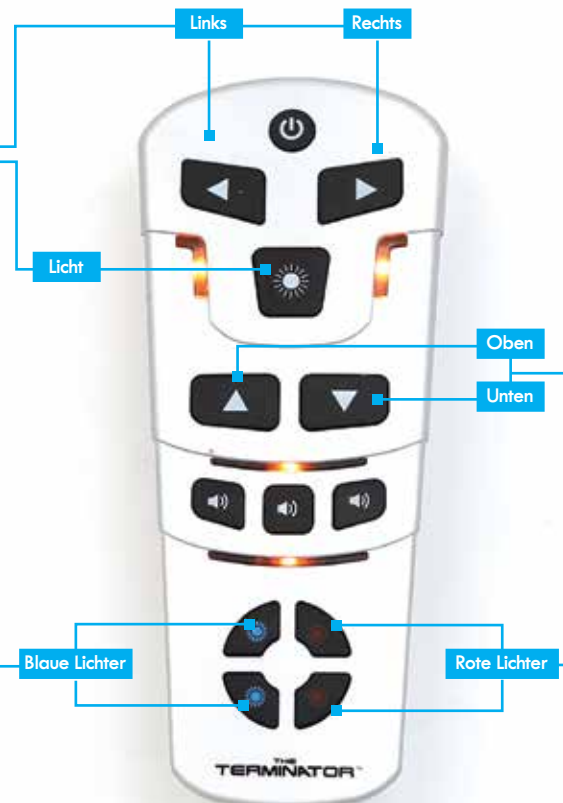
Wenn die durchsichtigen Elemente der Fernbedienung leuchten, ist sie bereit zum Einsatz. Die drei Knöpfe für den Ton erzeugen unterschiedliche Soundeffekte. Schalte nach jeder Nutzung den Schalter im Inneren des Kopfes, den Schalter unter dem Schädel sowie die Fernbedienung aus. Die Augen leuchten zweimal auf, bevor sie ausgeschaltet werden.



Der Knopf für das Licht schaltet die Augen an und aus. Die linken und rechten Knöpfe bewegen die Augen von der einen Seite zur anderen.



Die Augen leuchten immer zweimal auf, bevor sie ausgeschaltet werden. Die zwei blauen Lichtknöpfe schalten die Suchlichter auf der einen Seite des Sockels an.



Das Betätigen der Knöpfe „oben“ und „unten“ öffnet und schließt den Kiefer.



Die zwei roten Lichtknöpfe betätigen die Suchlichter auf der anderen Seite des Sockels.